

Bible Study Workbook

Sprüche 31

SIE
LACHT

ENTDECKE DEINEN WERT UND SCHREIBE
DEINE EIGENE GESCHICHTE.

fränletters

Sprüche 31

ENTDECKE DEINEN WERT UND SCHREIBE
DEINE EIGENE GESCHICHTE.

Hej,

wie schön, dass du dich dafür entschieden hast, näher in Sprüche 31 einzutauchen. Ich glaube, dass die Bibel für jeden Menschen – unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder sexueller Ausrichtung – geschrieben ist. So hat auch Sprüche 31 das Potenzial jede:n anzusprechen. Ich ermutige dich, dass du dir schöne Momente machst mit Kapitel 31 des Buches der Sprüche im Alten Testament.

Suche dir einen schönen Platz und mach es dir gemütlich. Schnapp dir zum Beispiel gern ein leckeres Getränk oder zünde eine Kerze an und genieße einfach diese Momente.

Diese Bibelstudie führt dich in mehreren Tagen durch die Verse aus Sprüche 31. Folgende Symbole begleiten dich dabei an jedem Tag:



NOTIERE DIR AM JEWEILIGEN LESETAG GERN ALS ERSTES, WOFÜR DU DANKBAR BIST. ES KANN DIE WARME DUSCHE ODER TASSE KAFFEE SEIN, DEINE GESUNDHEIT, EINE GUTE NACHRICHT ODER ZEIT MIT EINEM LIEBEN MENSCHEN – WAS AUCH IMMER DIR EINFÄLLT. DAS HAT SO EINE POSITIVE KRAFT. SO LESEN WIR ZUM BEISPIEL IN PSALM 50, 23, DASS WIR EINEN WEG BAHNEN, INDEM WIR DANKBAR SIND. INDEM DU DIR BEWUSST MACHST, WOFÜR DU DANKBAR BIST, BAHNST DU ALSO AKTIV WEGE :)



DANN LIEST DU AM BESTEN DIE STELLE IN DER BIBEL, DIE FÜR DEN JEWEILIGEN TAG VORGESCHLAGEN IST. VERWENDE DABEI GERN EINE BIBELÜBERSETZUNG DEINER WAHL. HIER UND DA KÖNNEN SICH ÜBERSETZUNGEN VONEINANDER UNTERSCHIEDEN. DAS SOLL UNS ABER NICHT VERUNSICHERN; IM BESTEN FALL IST ES BEREICHERND. DIE TEXTE HIER ORIENTIEREN SICH VORNEHMLICH AN DER ELBERFELDER ÜBERSETZUNG.



ZWISCHEN DEN IMPULSEN ZUM BIBELTEXT BEGLEITET DICH JEDEN TAG DAS HERZ-SYMBOL. HIER DARFST DU INNEHALTEN, DURCHATMEN UND FÜR DICH GANZ PERSÖNLICH BEANTWORTEN, WAS ALS FRAGE AUFGEWORFEN WIRD. DABEI GIBT ES KEIN „FALSCH“ ODER „RICHTIG“. ES GEHT VIELMEHR UM DEINE PERSÖNLICHE REISE MIT DEN ANGESPROCHENEN THEMEN.



WIR SCHLIESSEN JEDEN TAG MIT DEM SYMBOL DER HERZKRONE. DORT DARFST DU MIT GOTT INS GESPRÄCH KOMMEN. ICH ERMUTIGE DICH, GROSS VON GOTT ZU DENKEN – VIELLEICHT SOGAR AUF EINE GANZ NEUE ART UND WEISE. OFT DENKEN WIR ZUM BEISPIEL NUR „MÄNNLICH“ VON GOTT (UND VERWENDEN IM DEUTSCHEN JA AUCH DAS MASKULINE GENUS). DOCH GOTT STELLT SICH IN DER BIBEL AUCH WEIBLICH VOR (Z. B. ALS TRÖSTENDE MUTTER IN JESAJA 66, 13). GOTT IST MEHR ALS WIR UNS VORSTELLEN ODER ALS WIR ERFASSEN KÖNNEN. FÜR DEINE GOTTESBEZIEHUNG KANN ES ERFRISCHEND UND AUTHENTISCH SEIN, WENN DU ZUM BEISPIEL IM GEBET GOTT AUCH EINMAL IN DER WEIBLICHEN FORM ODER – ANGELEHNT AN DIE DREIEINIGKEIT – IN DER MEHRZAHL ANSPRICHST. DU DARFST FREI SEIN UND EXPERIMENTIEREN. DABEI DARFST DU IMMER WISSEN: WER GOTT SUCHT, DER*DIE FINDET IHN*SIE AUCH (VGL. MATTHÄUS 7, 8).

Gern möchte ich dir auch erklären, warum ich **bestimmte Schreibweisen** verwende:

Mit man*, jemand* oder niemand* verbinden wir in unserem Kopf oft eine eher männliche Lesart, wovon ich mich hier mithilfe des Sternchens distanzieren möchte, um offener zu schreiben. Wo ich direkt den Bibeltext oder andere

Autor:innen zitiere, behalte ich die entsprechende Schreibweise bei.

Dabei gilt es immer auch zu berücksichtigen, dass hinter dem jeweiligen Text eine bestimmte Zeit und Gesellschaftsordnung steht. Wir dürfen uns dann z. B. fragen, wie wir einen Bibeltext auf unser heutiges Leben und unseren Alltag gewinnbringend übertragen können.

Noch ein letzter Hinweis:

Der Text enthält an einigen Stellen Fußnoten. Diese kannst du im Anhang nachlesen, wo du auch weitere Literatur- und Vertiefungshinweise erhältst.

Nun wünsche ich dir viel Freude, Genuss und gute sowie heilsame Erkenntnisse mit dieser Bibelstudie!



DATUM:

Gesamtüberblick & Heartcheck.

Bevor wir uns einzelne Verse, insbesondere den Abschnitt der Verse 10- 31 aus Sprüche 31 genauer anschauen, ermuti-

ge ich dich, dass du dir einen Gesamtüberblick verschaffst und auch einen kleinen Heartcheck machst.



LIES DAZU EINMAL SPRÜCHE 31.

Die nachfolgenden Fragen dienen dazu, dass du während der Studie einen roten Faden für dich hast und sowohl zwischendurch als auch am Ende schauen kannst, was sich vielleicht für dich geklärt und/ oder verändert hat.

Deine Antworten auf die Fragen dürfen ganz persönlich und ehrlich sein. Es gibt kein Richtig oder Falsch. **Ich glaube, dass wir Gott besonders nah kommen**

können, wenn wir ehrlich werden - mit dem Schönen und dem (vermeintlich) Hässlichen in uns.

Mithilfe dieser Bible Study wirst du dir nämlich nicht nur Wissen zu Sprüche 31 aneignen, sondern vor allem auch **deine persönliche Beziehung zu Gott stärken und deine eigene Geschichte schreiben.** Das ist mein Wunsch und Gebet für dich.



1. Sind dir beim Lesen bestimmte Worte oder Textteile **besonders positiv** ins Auge gesprungen?

2. Verstehst du etwas im Text nicht? Wo hast du **Fragen**?

3. Was denkst du, könnte diese Bibelstudie für dich bereithalten?



BITTE GOTT GERN, DIR WÄHREND DIESES BIBELSTUDIUMS WEISHEIT UND ERKENNTNIS ZU SCHENKEN - ÜBER DAS GÖTTLICHE WESEN, DAS WORT UND DARÜBER, WIE GOTT DICH SIEHT. IN JAKOBUS 1, 5 LESEN WIR, DASS GOTT UNS WEISHEIT SCHENKEN WIRD, WENN WIR DARUM BITTEN.



SPRÜCHE 31, 1

DATUM:

Der unmittelbare Adressat ist ...

1) Was denkst du: An wen ist der Text unmittelbar adressiert? Wer wird direkt angesprochen? Eine weiblich oder eine männlich gelesene Person?

2) Von wem stammen die hier wiedergegebenen Worte?

Im ersten Vers erfahren wir, dass die nachfolgenden Worte von einem **König namens Lemuel** stammen, aber wir wissen nicht, wer dieser König von Massa war². (Auf die Bedeutung des Namens kommen wir noch zu sprechen.)

Dieser König Lemuel gibt die **Lehre seiner Mutter** weiter; wir lesen also die **Worte einer Königinmutter**. Das finde ich spannend, denn:

1. Wir lesen die **Worte einer Frau**. Auch wenn sie nicht selbst zu Wort kommt, drückt ihr Sohn Wertschätzung dadurch aus, indem er diese Worte als Lehre weitergibt. So war zwar das Genre königlicher Unterweisung in der Literatur des Alten Orient bekannt (zur zeitlichen Einordnung kommen wir später), aber dieses Gedicht ist insofern besonders, weil die Königin**mutter** als Quelle der Weisheit gezeigt wird.³

2. Die Worte dieser Frau werden so **hoch geschätzt**, dass sie über Generationen weiter getragen und sogar in der Bibel festgehalten werden.

3. Der **ursprüngliche Adressat** dieser Worte ist ein **Mann**. Das ist auch interes-

sant, denn gerade die Verse 10-31 werden - in Kirchgemeinden und Büchern - häufig als an weiblich gelesene Personen geschrieben interpretiert, indem es in etwa heißt: „So kannst du werden wie die Frau aus Sprüche 31“ oder „Wie eine Frau nach Gottes Herzen auszusehen hat“ oder „Sei ermutigt - Sprüche 31 meint dich als ganz normale Frau!“ Wir werden später noch genauer darauf eingehen, aber für heute können wir festhalten:

Sprüche 31 ist **nicht an weiblich gelesene Personen** adressiert. Es geht in diesem Kapitel der Bibel überhaupt nicht

darum, was weiblich gelesene Personen tun oder lassen sollen, um einem bestimmten Ideal zu entsprechen. Unmittelbarer Adressat war ein Mann. Nur dem Mann sagt die Mutter, was er tun und nicht tun soll - bezogen auf seinen Umgang mit Frauen, Alkohol, Schwachen und Unterdrückten (Verse 3- 9). Über die Frau wird „nur“ lobend gesprochen, sie erfährt aber keinerlei Handlungsanweisung. Weiblich gelesene Personen sollten deshalb nicht in die Falle tappen, männlich gelesenen Personen gefallen zu wollen und das auch noch mit Sprüche 31 zu begründen.



IST DIR BEIM LESEN VON SPRÜCHE 31 DIE WEIBLICHE VERFASSERIN UND DER MÄNNLICHE ADRESSAT AUFGEFALLEN?



BITTE GOTT GERNE, JETZT ZU DIR GANZ PERSÖNLICH ZU SPRECHEN UND DIR GANZ PRAKTISCHE ERKENNTNISSE FÜR DEINE LEBENSBEREICHE ZU SCHENKEN.



Poesie.

Wir starten heute mit unserer Lesung der einzelnen Verse, in denen die Personen in Sprüche 31, 10ff. beschrieben werden.

Die Verse 10- 31 stehen dabei innerhalb des Kapitels 31 gewissermaßen separat, denn sie sind wie ein eigenständiges Gedicht angeordnet, ein sog. „*Akrostichon*“⁴ bzw. „*Alphabetpsalm*“⁵. Dabei handelt es sich um eine **poetische Kunstform**, bei der die Anfangsbuchstaben eines jeden Verses ihrer Reihenfolge im hebräischen Alphabet entsprechen⁶.

Warum ist das wichtig zu wissen?

1. Für die Vollständigkeit

Die Anordnung dient als Gedächtnishilfe⁷. Wenn du weißt, mit welchem Buchstaben

jeweils der nächste Vers beginnt, kannst du dir das Gedicht besser merken. Außerdem zeugt diese literarische Form von einer gewissen Vollständigkeit, nichts wird ausgelassen, nichts darf weggelassen werden, sie zeichnet ein vollkommenes Bild. Oder, wie *Annegret Braun* es formuliert: Der Text kann nicht so leicht zensiert werden.⁸

2. Für die Auslegung

Zum anderen gibt uns die literarische Form einen Hinweis darauf, wie wir mit diesem Bibeltext am besten umgehen und ihn bestmöglich **auslegen** können. So lesen wir einen Sachtext anders als einen Roman, oder? Wenn in einem Roman der Körperbau oder die Erscheinungsform eines Rehs beschrieben wird,

dann nehmen wir das hoffentlich nicht 1:1 als „Bauanleitung“ für ein Reh. Wenn wir ein Biologiebuch aufschlagen, sieht die Sache mit dem Reh und dessen Körperbau aber schon wieder anders aus.

So geht es auch hier nicht um eine „Bedienungsanleitung“, wie du zu sein oder zu werden hast, denn es ist eben **kein Sachtext**. Es geht nicht um die „korrekte“ Beschreibung von „Mann“- oder „Frausein“. Es geht nicht um eine Checkliste für den Alltag, die wir abhaken sollen oder können. Es geht nicht um eine „Schablone Frau“ oder „Schablone Mann“, in die du irgendwann hineinpassen wirst (oder auch nicht). Auch beschreibt der Text **nicht eine real existierende Person**, sondern schenkt einen Ausblick, malt ein Bild.

Sprüche 31, 10- 31 ist eine **Ode** an weiblich gelesene Personen und sollte nicht als Aufgabenliste verstanden werden, die es abzuarbeiten gilt.⁹ Es ist ein Lied, das jüdische Ehemänner ihren Ehefrauen jede Woche am Sabbat singen und damit auszudrücken versuchen: Es ist egal, was du tust oder nicht tust – du bringst **Segen** durch dein Sein.¹⁰ So merkt *Rachel Held Evans* kritisch an: „Wir

haben die eigentliche Bedeutung des Gedichts preisgegeben, indem wir das Hauptaugenmerk auf die Einzelheiten und das Konkrete legen. Dadurch machen wir den Segen zu einem weiteren unmöglich zu erfüllenden Maßstab, an dem unser Versagen gemessen wird. **Wir haben aus einer Hymne eine Aufgabe gemacht, eine Stellenbeschreibung aus einem Gedicht.**“¹¹

So geht es – im Buch der Sprüche ganz allgemein – darum, wie wir unser Leben bewältigen und positiv gestalten können.¹² Wenn du solch einen poetischen Text liest, dann ist er als Inspiration für dein gelingendes Leben gedacht. Der Text ist wie ein großes schönes Gemälde oder wie ein richtig gut gemachter Film, wie ein reichhaltiges Gespräch oder gutes Buch – er darf dich inspirieren, immer wieder neu, immer wieder anders, indem er dich ermutigt:

Hej, schau mal, was alles möglich ist in einem Leben! Von diesen Möglichkeiten darfst du nehmen, ergreifen, verteilen, vervielfältigen und einfach mal machen – so wie es gerade in deinem Leben passt. Denn Gott ist Freiheit (2. Kor. 3,17).



DIE FRAU SCHEINT HIER VIEL ZU SCHAFFEN UND ZEIGT UNS TOLLE MÖGLICHKEITEN AUF, WAS WIR ALLES KÖNNEN. HAST DU EINE MÖGLICHKEIT FÜR DICH ENTDECKT? GIBT ES BEREICHE IN DEINEM LEBEN, AN DIE DU DICH NOCH NICHT HERANGEWAGT HAST?

Genauso wenig, wie der Text eine Gebrauchsanleitung an dich ist, enthält er „rechtliche Garantien, auf die man Gott verklagen könnte“.¹³ Wir dürfen und müssen uns lösen von einem stark vereinfachten Denken, das uns weismachen will: Drücke Knopf A und es passiert A, drücke Knopf B und du wirst B erhalten. Zum Beispiel zeigt uns das Buch Hiob

im Alten Testament ganz eindrucksvoll, dass wir nicht alles erklären und erst recht nicht alles selbst vorherbestimmen können. **In unserem Leben muss Raum bleiben für Dinge, die wir nicht verstehen und nicht ergründen können.** Und vielleicht schaffen wir es doch, gerade auch darin Gott zu vertrauen?



WIR HABEN KEINE GARANTIE, DASS WIR DURCH EIN BESTIMMTES VERHALTEN EINE KONKRETE FOLGE HERVORRUFEN. WAS GEHT IN DIR VOR, WENN DU DARÜBER NACHDENKST? WELCHE GEFÜHLE TRETEN AUF? BESPRICH DIES GERNE MIT GOTT.

*Sei in
deiner
ureigenen
Kraft!*